

# Freiwillige Feuerwehr Gechingen

## Kassenbericht 2009

Liebe Feuerwehrkameraden,  
Liebe Gäste,



im letzten Jahr habe ich im Ausblick bzw. beim erläutern des Wirtschaftsplanes für das vergangene Jahr durch die 2 Veranstaltungen die durchgeführt wurden einen positiven Abschluss mit einer Zuführung zu den Rücklagen in Höhe von €xxx prognostiziert. Wie Sie nachher an den nun folgenden Zahlen sehen können lagen wir mit der Planung weit daneben. Der Überschuss der jetzt zum Teil vorübergehend den Rücklagen zugeführt wird lag beträchtlich höher wofür verschiedene Ursachen verantwortlich waren.

Insgesamt haben wir wieder hervorragend gewirtschaftet, daher auch der überdimensionale Überschuss von €x.xxx. Aus dieser Sicht können wir sehr zufrieden sein. Unser neuer Kassenwart der Nation Wolfgang Schäuble wäre sicherlich glücklich auch mal €x.xxx am Jahresende übrig zu haben. Auf

den Schuldenberg den der von seinen Vorgängern geerbt hat wird ja jetzt auch noch kräftig draufgesattelt um die Wahlversprechen einzulösen gegenüber der Bevölkerung und Versprechen gegenüber den Lobbyisten, denn sonst gibt es zumindest von den letztgenannten sicherlich keine Spenden mehr an die entsprechenden Parteien. Wie man hört soll der Schäuble ja ein gnadenloser harter Hund sein. Mal sehen wie er die nächsten Jahre damit zu Recht kommt. Ich komme jedenfalls mit unserer Feuerwehrrkasse sehr gut zu Recht und hoffe in 2 Jahren einen geeigneten Nachfolger für mich gefunden zu haben. Es muss ja hier nicht unbedingt ein harter Hund her.

Unsere Jugendfeuerwehrlern haben mit ihrem Engagement auf dem Weihnachtsmarkt, beim Maifest und beim Besen auch ihren Teil dazu beigetragen diesen großartigen Überschuss zu erwirtschaften. Dafür unseren Jugendlichen ein herzliches Dankeschön und weiter so.

Damit kommen wir jetzt zum Kassenbericht für das abgelaufene Jahr. Im Rechnungsjahr 2009 hatten wir insgesamt €xx.xxx an Einnahmen und €xx.xxx an Ausgaben was zu diesem grandiosen Überschuss von €x.xxx geführt hat.

Wie man hier sieht, setzen sich die Beträge im Einzelnen folgendermaßen zusammen:

*Die Übersicht mit den Zahlen ist auf der Webversion entfernt.*

Beim Maifest wurde ein Überschuss von insgesamt €x.xxx erwirtschaftet.

Der Besen ergab einen Überschuss von €x.xxx.

Der Stand der Jugendfeuerwehr beim Weihnachtsmarkt schloss mit einem Überschuss von €xxx ab.

Für die Unterstützung bei der Durchführung aller dieser Veranstaltungen wie immer mein besonderer Dank an alle Aktive, Jugendliche und den vielen anderen Helfern und Helferinnen.

Der Getränke Ein- und Verkauf für das „*Haferstüble*“ hat im vergangenen Jahr einen Überschuss von €xxx verzeichnet.

Nun noch einige Worte zum Thema Spenden bei den Einnahmen. Ich weiß, dass es sich hier um ein brisantes Thema handelt, zumindest was die politischen Parteien angeht. Die können davon nie genug kriegen und am besten sollte keiner wissen wie viel und von wem gespendet wurde. Für was schon gleich gar nicht. Dies ist bei uns nicht der Fall. Wir gehen offen damit um. Bei dieser Position in Höhe von €x.xxx handelt es sich hauptsächlich um Spenden von Bürgern auf Grund der Hochwasserkatastrophe vom Mai.

Meine Damen und Herren. Ich versichere Ihnen, dass außer diesen Einnahmen keine weiteren Einnahmen von der Feuerwehr getätigt wurden, weder in schwarzen Koffern noch in dicken Kuverts und auch nicht über unsere Nummern- und Bankkonten in der Schweiz, Lichtenstein und den Ceymans, die wir gar nicht haben. Außerdem sind die Namen der Spender bekannt und diese erfreuen sich noch bester Gesundheit. Die Namen stammen also nicht von irgendwelchen Todesanzeigen aus Tageszeitungen.

Was mit diesen Spenden passieren soll und von wem diese stammen, darauf gehe ich am Schluss ein, wenn wir uns den Wirtschaftsplan für das Jahr 2010 zu Gemüte führen.

Der Toilettenwagen war im Jahr 2009 wieder öfter unterwegs und spülte dadurch € xxx Mieteinnahmen in unsere Kasse.

Für die Jugendabteilung wurden im vergangenen Jahr €xxx ausgegeben. Für das 10-jährige Jubiläum der Jugendfeuerwehr waren extra €xxx eingeplant, aber leider kam das Fest nicht zustande.

In den Ausgaben bei dem Posten Sonstiges handelt es sich hauptsächlich um Zehrgelder, Vesper bei Sonderdiensten, Reinigungsmittel und die Kosten für unsere Internetseite für 2008 und 2009 in Höhe von € xxx. Es wurde angeregt, dass diese Kosten doch von der Gemeindekasse übernommen werden könnten.

Im letzten Jahr haben wir 2 kleinere Ersatzbeschaffungen getätigt und zwar 1 Geschirrspüler für die Küche - der alte tat's nicht mehr – und eine neue Digitalkamera, da die alte den Geist aufgab. Dafür wurden € xxx ausgegeben. Da jedoch der alte Fotoapparat, der alte Geschirrspüler sowie ein Gasgrill über insgesamt € x.xxx aus der Inventarliste als Verschrottung abgingen, verringerte sich das Inventarvermögen um €xxx auf €xx.xxx.

Für das Jahr 2009 hatten wir einen Überschuss von €xxx geplant. Mit dem Überschuss von € x.xxx liegen wir um €x.xxx wiederum deutlich besser.

Nun noch einen kleinen Ausblick auf das kommende bzw. bereits laufende Jahr 2010:

Für dieses Jahr haben wir Einnahmen von €xx.xxx und Ausgaben von €xx.xxx geplant, was zu einem Fehlbetrag von €x.xxx führen würde. Ich denke mal, dass es wie immer nicht ganz so viel sein wird.

Bevor wir auf die Beträge im Einzelnen eingehen eine Erläuterung zu der Position Spendentopf über €x.xxx. Dies sind zweckgebundene Spendengelder die sich in unserer Kasse befinden. Weitere Spendengelder sind später erst gar nicht mehr von der Gemeinde an uns weitergeleitet worden. Diese sollen für Anschaffungen eingesetzt werden. Die Spender sind Kommunen und politische Personen die vor über 10 Jahren aus Anlass unseres 125 jährigen Jubiläums gespendet haben. Weitere Spenden bezüglich des Hochwassers kamen von der Gemeinde selbst, sowie betroffene aber auch nicht direkt betroffene Gechinger Bürger und einem auswärtigen Bürger dem sein Haus in Gechingen ebenfalls abgesoffen war. Einen größeren Betrag spendete die Firma Dürr Optronic für die geleistete Bewirtschaftung unsererseits bei deren Jubiläum. Vom Gewerbepark Neuland in Ostelsheim bekamen wir auch eine Spende wegen einem Brandfall.

Dazu kommt noch ein größerer Betrag an Einsatzgeldern vom Hochwasser, die sich Feuerwehrekameraden nicht haben auszahlen lassen und die bei der Gemeinde auch als Spende für Anschaffungen geparkt sind.

Allen Spendern, auch meinen Feuerwehrekameraden gilt mein besonderer Dank heute Abend.

Die Beträge im Einzelnen setzen sich folgendermaßen zusammen:

***Die Übersicht mit den Zahlen ist auf der Webversion entfernt.***

Falls jemand noch Fragen zum Rechenschaftsbericht des letzten Jahres bzw. zur Planung für dieses Jahr hat kann mich einfach jetzt fragen. Ich denke, dass ich für alles Beantworten kann. Falls jemand noch detaillierter Informationen wie etwa Kassenstand oder Details zu einigen Ausgaben oder Einnahmen haben will, dem stehe ich im Anschluss zu dieser Versammlung selbstverständlich weiter zur Verfügung.

Ich bedanke mich für Eure Aufmerksamkeit.

Gechingen, 22. Januar 2010

*Gerhard Marquardt*